

# Anmeldestart



Zur digitalen Workshopreihe „Junge  
Verbraucherwelten“

**Setzt inhaltliche Impulse für jugendgerechten  
Verbraucherschutz!**

Erster Termin: 15. und 16. Oktober 2021

Freitag: 14:00-18:00 Uhr (digital)

Samstag: 10:00-14:00 Uhr (digital)

## Einladung zur digitalen Workshopreihe

---

Das digitale Kick-Off am 11. Juni 2021 stellte den Auftakt des Projekts „Jugend-Verbraucher-Dialog“ dar. Die Webseite ([www.jugendverbraucherdialog.de](http://www.jugendverbraucherdialog.de)) sowie der zugehörige Instagram Kanal (@jugendverbraucherdialog) wurden gelauncht und jugendrelevante Verbraucherschutzthemen zwischen Jugendlichen und Staatssekretär Herrn Professor Kastrop diskutiert. Nun gilt es, die fünf verschiedenen Themenräume (Digitale Lebenswelten, Nachhaltiger Konsum, Reisen und Mobilität, Wohnen, Miete und Geld sowie Körper und Gesundheit) mit Inhalten zu füllen.

Mit der digitalen Workshopreihe „Junge Verbraucherwelten“ soll diese inhaltliche Lücke geschlossen werden. In fünf zweitägigen Online-Workshops sollen dafür zusammen mit einer Gruppe junger Menschen konkrete Inhalte und perspektivische Ideen für die Themenräume erarbeitet werden. Mithilfe der Design-Thinking-Methode wird ein offener Ideenprozess geschaffen, in dem u.a. folgende Fragen beantwortet werden sollen:

- Welche Fragen und Anliegen bewegen junge Menschen innerhalb der verschiedenen Themenbereiche?
- Welche Informationen und Materialien wünschen sie sich, um sich im „Verbraucherdschungel“ zurecht zu finden?
- Wie stellen sich junge Menschen eine generationengerechte Aufarbeitung der Themen auf?

Diese Fragestellungen sollen im Laufe der zwei Tage erschlossen und erste redaktionelle Inhalte für die Projektkanäle erarbeitet werden. Letztere sollen als Orientierung für die Arbeit der Jugendredaktion dienen. Zusätzlich werden die Teilnehmenden inhaltlich von Vertreter\*innen der Verbraucherzentralen der Bundesländer unterstützt.

Die Workshopreihe wird digital stattfinden. Dies erhöht die Inklusion, da es allen interessierten Jugendlichen aus ganz Deutschland eine niedrigschwellige und risikofreie Teilhabe ermöglicht.

Zielgruppe sind junge Menschen im Alter von 16-23 Jahren, die sich für Themen rund um Verbraucherinformationen interessieren und gerne neue Impulse setzen.

## Termine der digitalen Workshopreihe

**15.-16. Oktober 2021, 14:00-18:00 Uhr (Fr) bzw. 10:00-14:00 Uhr (Sa) zum Themenbereich „Nachhaltiger Konsum“ via Zoom.**

Der Konferenzlink wird mit der Teilnahmebestätigung versendet.

Die weiteren Termine der Reihe sind:

**29.-30. Oktober zum Themenbereich „Reisen und Mobilität“**

**12.-13. November zum Themenbereich „Wohnen, Miete und Geld“**

**03.-04. Dezember zum Themenbereich „Körper und Gesundheit“**

**17.-18. Dezember zum Themenbereich „Digitale Lebenswelten“**

Eine Anmeldung ist für die ganze Reihe aber auch für Einzeltermine möglich.

## Programm

### Freitag, 14:00-18:00 Uhr „Themen und Aufbereitung“

Ankommen und Kennenlernen

Was assoziiert ihr mit dem jeweiligen Thema?  
Welche speziellen Fragen und Probleme fallen euch ein?

Kurzer Input einer unserer Kooperationspartner zum jeweiligen Thema  
mit Q&A

Wo seid ihr in eurem Alltag schon auf diese Themen gestoßen?  
Was ist euch besonders wichtig?

Wie können konkrete Formate zu dem Thema aussehen?  
Auf welchen Kanälen könnt ihr euch welche Informationen vorstellen?

Gefördert durch:



Bundesministerium  
der Justiz und  
für Verbraucherschutz

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

## Samstag, 10:00-14:00 Uhr „Funktionen und Inhalte“

Ankommen und Warmup

Weiterentwicklung eurer Formate in Kleingruppen

Blitzlicht der Zwischenergebnisse

Konkrete Ausarbeitung mit möglichst fertigem Endprodukt

Brainstorming und Feedback:

Was sollte unser Projekt für die Zukunft beachten?

### Teilnahmebedingungen

Teilnehmen können interessierte Jugendliche zwischen 16 und 23 Jahren. Es ist keine Vorerfahrung nötig. Für die Teilnahme wird eine stabile Internetverbindung, ein Computer/Laptop/Tablet und (wenn möglich) ein Headset gebraucht.

### Kosten und *benefits*

Die Teilnahme an den Workshops ist kostenlos.

Bei Angabe der Anschrift wird im Vorfeld eine Mitmachbox versendet.

Den Teilnehmenden wird im Anschluss ein Teilnahmezertifikat ausgestellt und sie werden auf Wunsch als Co-Autor\*innen bei Instagram verlinkt.

### Anmeldung

Die Anmeldung zur Teilnahme an dem Workshop/ den Workshops ist **bis jeweils eine Woche vor Beginn** über das Online-Anmeldeformular auf: [www.jugendverbraucherdiallog.de](http://www.jugendverbraucherdiallog.de) .

### Kontakt

Kira Schmahl-Rempel, Projektreferentin

0228/9506104

[schmahl@ijab.de](mailto:schmahl@ijab.de)

Annika Gehring, Projektreferentin

0228/9506101

[gehring@ijab.de](mailto:gehring@ijab.de)

## **Datenschutzhinweise für Online-Meetings, Online-Seminare und Online-Bewerbungsgespräche via „Zoom“**

Wir möchten Sie nachfolgend über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Nutzung von „Zoom“ informieren.

### **Zweck der Verarbeitung**

Wir nutzen das Tool „Zoom“, um Online-Meetings, Online-Seminare und/oder Online-Bewerbungsgespräche durchzuführen (nachfolgend: „Online-Meetings“). „Zoom“ ist ein Service der Zoom Video Communications, Inc., die ihren Sitz in den USA hat.

### **Verantwortlicher**

**Verantwortlicher** für Datenverarbeitung, **die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Durchführung eines „Online-Meetings“ steht**, ist IJAB e.V.

**Hinweis:** Soweit Sie die Internetseite von „Zoom“ direkt aufrufen, ist der Anbieter von „Zoom“ für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf der entsprechenden Internetseite ist für die Nutzung von „Zoom“ jedoch nur erforderlich, um sich die Software für die Nutzung von „Zoom“ herunterzuladen. Sie können „Zoom“ auch nutzen, wenn Sie die jeweilige Meeting-ID und ggf. weitere Zugangsdaten zum Meeting direkt in die „Zoom“-App eingeben.

Wenn Sie die „Zoom“-App nicht nutzen wollen oder können, dann sind die Basisfunktionen auch über eine Browser-Version nutzbar, die Sie ebenfalls auf der Website von „Zoom“ finden.

### **Welche Daten werden verarbeitet?**

Bei der Nutzung von „Zoom“ werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt nicht zuletzt davon ab, welche Daten Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einem „Online-Meeting“ kommunizieren.

Folgende personenbezogene Informationen können Gegenstand der Verarbeitung:

- **Angaben zum Benutzer:** Vorname, Nachname, Telefon (optional), E-Mail-Adresse, Passwort (wenn „Single-Sign-On“ nicht verwendet wird), Profilbild (optional), Abteilung (optional)
- **Meeting-Metadaten:** Thema, Beschreibung (optional), Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen
- **Bei Aufzeichnungen (optional):** MP4-Datei aller Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen, M4A-Datei aller Audioaufnahmen, Textdatei des Online-Meeting-Chats
- **Bei Einwahl mit dem Telefon:** Angabe zur eingehenden und ausgehenden Rufnummer, Ländername, Start- und Endzeit. Ggf. können weitere Verbindungsdaten wie z.B. die IP-Adresse des Geräts gespeichert werden
- **Text-, Audio- und Videodaten:** Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem „Online-Meeting“ die Chat-, Fragen- oder Umfragefunktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im „Online-Meeting“ anzuzeigen und ggf. zu protokollieren. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die „Zoom“-Applikationen abschalten bzw. stumm stellen.

Um an einem „Online-Meeting“ teilzunehmen bzw. den „Meeting-Raum“ zu betreten, müssen Sie zumindest Angaben zu Ihrem Namen machen.

### **Umfang der Verarbeitung**

Wir verwenden „Zoom“, um „Online-Meetings“ durchzuführen. Wenn wir „Online-Meetings“ aufzeichnen wollen, werden wir Ihnen das im Vorweg transparent mitteilen und – soweit erforderlich – um eine Zustimmung bitten. Die Tatsache der Aufzeichnung wird Ihnen zudem in der „Zoom“-App angezeigt.

Wenn es für die Zwecke der Protokollierung von Ergebnissen eines Online-Meetings erforderlich ist, werden wir die Chatinhalte protokollieren. Das wird jedoch in der Regel nicht der Fall sein.

Im Falle von Online-Meetings können wir für Zwecke der Aufzeichnung und Nachbereitung von Online-Meetings auch die gestellten Fragen von Teilnehmenden verarbeiten.

Wenn Sie bei „Zoom“ als Benutzer registriert sind, dann können Berichte über „Online-Meetings“ (Meeting-Metadaten, Daten zur Telefoneinwahl, Fragen und Antworten in Zoom-Videoseminaren, Umfragefunktion) bis zu einem Monat bei „Zoom“ gespeichert werden.

Die in „Online-Meeting“-Tools wie „Zoom“ bestehende Möglichkeit einer softwareseitigen „Aufmerksamkeitsüberwachung“ („Aufmerksamkeitstracking“) ist **deaktiviert**.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung i.S.d. Art. 22 DSGVO kommt nicht zum Einsatz.

### **Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**

Soweit personenbezogene Daten von Beschäftigten von IJAB verarbeitet werden, ist § 26 BDSG-neu die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung. Sollten im Zusammenhang mit der Nutzung von „Zoom“ personenbezogene Daten nicht für die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich, gleichwohl aber elementarer Bestandteil bei der Nutzung von „Zoom“ sein, so ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung. Unser Interesse besteht in diesen Fällen an der effektiven Durchführung von „Online-Meetings“.

Im Übrigen ist die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung bei der Durchführung von „Online-Meetings“ Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, soweit die Meetings im Rahmen von Vertragsbeziehungen durchgeführt werden.

Sollte keine vertragliche Beziehung bestehen, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Auch hier besteht unser Interesse an der effektiven Durchführung von „Online-Meetings“.

### **Empfänger / Weitergabe von Daten**

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an „Online-Meetings“ verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Beachten Sie bitte, dass Inhalte aus „Online-Meetings“ wie auch bei persönlichen Besprechungstreffen häufig gerade dazu dienen, um Informationen mit Kunden, Interessenten oder Dritten zu kommunizieren und insofern zur Weitergabe bestimmt sind.

Weitere Empfänger: Der Anbieter von „Zoom“ erhält notwendigerweise Kenntnis von den o.g. Daten, nur insoweit dies im Rahmen unseres Auftragsverarbeitungsvertrages mit „Zoom“ vorgesehen ist.

### **Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union**

„Zoom“ ist ein Dienst, der von einem Anbieter aus den USA erbracht wird. Eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten findet damit auch in einem Drittland statt. Wir haben mit dem Anbieter von „Zoom“ einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, der den Anforderungen von Art. 28 DSGVO entspricht.

Ein angemessenes Datenschutzniveau ist durch den Einschluss der sog. EU-Standardvertragsklauseln garantiert.

### **Datenschutzbeauftragter**

Wir haben für unser Unternehmen einen Datenschutzbeauftragten bestellt. Diesen erreichen Sie über [datenschutz@ijab.de](mailto:datenschutz@ijab.de).

### **Ihre Rechte als Betroffene/r**

Sie haben das Recht auf **Auskunft** über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten. Sie können sich für eine Auskunft jederzeit an uns wenden. Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

Ferner haben Sie ein Recht auf **Berichtigung**, **Löschung** oder auf **Einschränkung** der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht.

Schließlich haben Sie ein **Widerspruchsrecht** gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Ein Recht auf **Datenübertragbarkeit** besteht ebenfalls im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben.

### **Löschung von Daten**

Wir löschen personenbezogene Daten grundsätzlich dann, wenn kein Erfordernis für eine weitere Speicherung besteht. Ein Erfordernis kann insbesondere dann bestehen, wenn die Daten noch benötigt werden, um vertragliche Leistungen zu erfüllen, Gewährleistungs- und ggf.

Garantieansprüche prüfen und abwehren zu können. Im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten kommt eine Löschung erst nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungspflicht in Betracht.

### **Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde**

Sie haben das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei einer **Aufsichtsbehörde** für den Datenschutz zu beschweren.

### **Änderung dieser Datenschutzhinweise**

Wir überarbeiten diese Datenschutzhinweise bei Änderungen der Datenverarbeitung oder bei sonstigen Anlässen, die dies erforderlich machen. Die jeweils aktuelle Fassung finden Sie stets auf unserer Internetseite.